

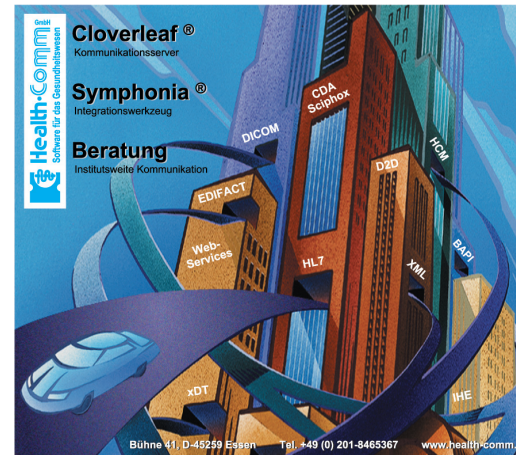


➤ SYSTEM INTERFACES

Das KIS ORBIS von Agfa unterstützt Kommunikationsschnittstellen im HL7-Format.

Das benutzte HL7-Format weicht dabei vom HL7-Standard nur geringfügig ab. Es können ADT-Daten sowie Aufträge exportiert und verschiedene ADT-Nachrichten sowie Leistungsdaten, Befunde und Prozeduren importiert werden. Die zu importierenden Daten müssen dabei dem HL7-Format von ORBIS entsprechen.

Das Agfa-Schnittstellenmodul JAIF unterstützt sowohl eine TCP/IP-Socketkommunikation als auch Dateitransfer. Dieser kann entweder lokal auf dem Agfa-Schnittstellenrechner und per NFS oder FTP erfolgen. Dabei können wahlweise Semaphoren-Dateien zur Vermeidung eines gleichzeitigen Dateizugriffs und das Acknowledgement genutzt werden.



Integration des HealthCare ORBIS-Systems mit Cloverleaf®

HL7-Nachrichten, die vom JAIF-Modul an den Kommunikationsserver Cloverleaf® gesendet werden, beziehen sich auf ADT-Ereignisse (Aufnahmen, Entlassungen und Verlegungen) oder Leistungsanforderungen. Diese Nachrichten können von Cloverleaf® in die von den einzelnen Subsystemen benötigten Formate umgewandelt werden (z. B. HL7-Varianten, XML, proprietäre ASCII-Datensätze). Nachrichten, die von den Subsystemen an Cloverleaf® gesendet werden (Befunde, Leistungsdaten, Prozeduren), werden in das HL7-Format von ORBIS übersetzt und an das JAIF-Schnittstellenmodul gesendet. Damit ist es möglich, eine bidirektionale Kommunikation zwischen ORBIS und den Subsystemen einzurichten.

Für den Transport der Nachrichten zwischen Cloverleaf® und den Subsystemen können die Cloverleaf®-Standardprotokolle wie TCP/IP Sockets, FTP, dateibasierte Protokolle und RS232 genutzt werden.

➤ Weitere Informationen



Dachauer Str. 11 | D-80335 München
Telefon +49 (0)89-599 88 76-0
E-Mail Info@Health-Comm.de